

Asphalt, Stein und Staub

Am ersten Juli hieß es für die Studierenden des zweiten Semesters: „Lernen aus der Praxis“. Die Exkursion des Moduls Straßenbaustoffe startete um halb neun in Richtung Argenthaler Steinbruch. Der Steinbruch der Thomas-Gruppe in der Nähe von Simmern im Hunsrück liefert Produkte rund um den Naturstein. Abgebaut wird hier vor allem Quarzit, der sich als Straßenbaustoff und als Zuschlagsstoff für Beton- und Asphaltherstellung eignet.

Herr Hartmut Sander, Leiter der Produktion und Qualität, führte die Studierenden durch den Steinbruch und brachte interessante Einblicke und Hinweise auf gängige Normen im Straßenbau. Bei hochsommerlichen Temperaturen wurden der Abbau und die Aufbereitung der Gesteinskörnungen besichtigt. „Wir sind froh, dass der Abbau in diesem Steinbruch weitere dreißig Jahre gesichert ist“, erklärte Sander. Eine entsprechende Genehmigung hat der Betreiber kürzlich von den Behörden erhalten.

Der besondere Blickfang auf dem Gelände ist die Asphaltmischanlage. Die Herstellung der Straßenbeläge und Gussasphaltestriche erfolgt hier unter Zusatz von Recyclingstoffen. Auch Transportbeton in einer zusätzlichen Anlage gemischt.



Nachdem sich alle bei einer Brotzeit am Firmensitz in Simmern gestärkt hatten, stellte der Personal- und Organisationsentwickler der Thomas-Gruppe, Herr

Markus Schlich, alle Standorte des Unternehmens im In- und Ausland vor. Neben Steinbrüchen, Asphalt, Straßenbau, Zement und Transportbeton gehört seit einigen Jahren auch die Herstellung von Fertigteilen in das Aufgabenfeld der Thomas-Gruppe. „Stillstand bedeutet Rückschritt“, betonte Schlich, der unter anderem auch für die Optimierung der Arbeitsabläufe im Büro und auf der Baustelle zuständig ist.

Gemeinsam ging es dann weiter mit dem Bus zur Straßenbaustelle B50 zwischen Flughafen Frankfurt Hahn und Niederkostenz. Die Strecke wird vierspurig auf etwa vierzehn Kilometern ausgebaut. Ein Bauleiter der ARGE begleitete die Fahrt entlang der Baustelle und gab interessante Fakten weiter.

Den Studierenden wurde an diesen Tag wieder einmal das breite Feld des Bauingenieurberufes aufgezeigt. Die Bauingenieure der FH Koblenz bedanken sich bei der Thomas-Gruppe für die Exkursion. Vielleicht sieht man sich noch: Um den Tiefbau näher kennen zu lernen, bietet die Thomas-Gruppe Praktika an.

